

Fachamt: Stadtkämmerei

Vorlage-Nr.: 2026-134

Datum: 16.06.2026

Informationsvorlage

Halbjahresbericht über die Entwicklung des städtischen Eigenbetriebs Städtische Entwässerung Eberbach (SEE)

Zur Information im:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	09.07.2026	nicht öffentlich	Information
Gemeinderat	30.07.2026	öffentlich	Information

Der Halbjahresbericht über die Entwicklung des Wirtschaftsplans 2026 des städtischen Eigenbetriebes „Städtische Entwässerung“ (SEE) wird zur Kenntnis genommen.

Klimarelevanz:

keine

Sachverhalt / Begründung:

Ein wesentlicher Bestandteil der „Neuen Eberbacher Steuerung“ ist die Vorlage eines Halbjahres- sowie eines Dreivierteljahresberichts, um den Gemeinderat über die Entwicklung des städtischen Haushalts zu informieren. Diese Vorgehensweise hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, so dass die Verwaltung auch in diesem Jahr den bereits bekannten Aufbau der Berichte verwendet. Durch die Gründung des Eigenbetriebes SEE zum 01.01.2025 entstand ein weiterer Bericht, über den für den Eigenbetrieb aufgestellten Wirtschaftsplan.

Die beigefügte Übersicht beinhaltet den Erfolgsplan sowie eine komprimierte Sicht auf die Investitionsmaßnahmen des Jahres 2026 mit Erläuterungen.

A) Ertrags- und Aufwandsseite

Auf der Ertragsseite ergeben sich keine Veränderungen.

Lediglich bei den ordentlichen Aufwendungen verschlechtert sich das Ergebnis um -43.351 €.

- Bei der „Unterhaltung für Gebäude und bauliche Anlagen“ gibt es ca. +11.500 € aufgrund von Mängelbeseitigungen aus dem DEKRA-Prüfbericht,

- für den „Erwerb GWG bewegliches Vermögen“ ca. +3.700 € für die Anschaffung von einer Kamera für die Zufahrt Kläranlage, iPads, Ortungssender und eines Dosiergefäßes,
- für die „besonderen Aufwendungen für Beschäftigte“ ca. +1.000 € für verschiedene Schulungen und
- im Bereich der „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ erhöht sich der Ansatz um +25.000 € für die notwendigen Versicherungen.

Das veranschlagte Gesamtergebnis des Jahres 2026 würde sich von ca. +8.960 € auf -34.391 € verschlechtern.

B) Investitionen

Bei den Investitionsmaßnahmen wird zur Jahresmitte erwartet, dass nicht alle geplanten Projekte vollumfänglich umgesetzt werden. Jedoch gab es ungeplante Projekte, welche mit diesen Mitteln finanziert werden können. Gegenüber dem Planansatz von ca. 2.126.400 € werden sich die Ausgaben auf ca. 2.139.626 € erhöhen.

D) Schuldenstand

Der Schuldenstand zum 30.06.2026 beläuft sich auf ca. 13,2 Mio. €. Dies sind bei einer Einwohnerzahl von 14.632 ca. 903 € pro Einwohner.

E) Liquide Mittel

Als liquide Mittel waren zum 23.06.2026 rd. -1,3 Mio. € vorhanden.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

Quartalsbericht zum 30.06.2026 - Erfolgsplan
Quartalsbericht zum 30.06.2026 - Investitionsmaßnahmen